

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: HA/4923/2021

Hauptamt Gerhard Höfler	Datum: 9. Februar 2021 AZ:
----------------------------	-------------------------------

Beratungsfolge	Termin	
Stadtrat	25.02.2021	öffentlich

Zustimmung der Stadt Herzogenaurach zum ICAN-Städteappell

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt folgenden Appell der Organisation ICAN:

Unsere Stadt/unsere Gemeinde ist zutiefst besorgt über die immense Bedrohung, die Atomwaffen für Städte und Gemeinden auf der ganzen Welt darstellen. Wir sind fest überzeugt, dass unsere Einwohner und Einwohnerinnen das Recht auf ein Leben frei von dieser Bedrohung haben. Jeder Einsatz von Atomwaffen, ob vorsätzlich oder versehentlich, würde katastrophale, weitreichende und lang anhaltende Folgen für Mensch und Umwelt nach sich ziehen. Daher begrüßen wir den von den Vereinten Nationen verabschiedeten Vertrag zum Verbot von Atomwaffen 2017 und fordern die Bundesregierung zu deren Beitritt auf.

Erläuterungen:

Von Seiten von Bürgern der Stadt Herzogenaurach wie auch von Stadtratsfraktionen wurde bereits im Jahr 2019 der Impuls gegeben, dass sich die Stadt dem so genannten ICAN-Städteappell anschließen möge. ICAN, namentlich die **International Campaign to Abolish Nuclear weapons**, ist ein globales Bündnis von über 450 Organisationen in 100 Ländern. ICAN Deutschland e.V. ist der deutsche Zweig und Mitglied von ICAN. Dieses internationale Bündnis ICAN wurde im Jahr 2017 mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichnet.

Am 28.3.2019 wurde das Thema im Ältestenrat besprochen. Die Verwaltung sollte zunächst weitere Informationen einholen. Bedingt durch die Kommunalwahl und die Coronathematik wurde das Thema nun zu Beginn des Jahres 2021 wieder aufgegriffen. Seither haben in Deutschland ca. 100 weitere Städte entsprechende Beschlüsse gefasst. Die Fraktionsvorsitzenden haben den Beschlussvorschlag beraten und er wird daher nun verwaltungsseitig dem Stadtrat zur Abstimmung vorgelegt.

Anlagen:

Herzogenaurach, 9. Februar 2021

Gerhard Höfler